



Kundeninformation

Hinweise zur Änderung in Ihrer Gasabrechnung

In Ihrer Rechnung sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben zwei neue Faktoren zur Berechnung des Umrechnungsfaktors ausgewiesen.

Mit Hilfe der **Zustandszahl** wird der Betriebszustand, also der tatsächliche Zustand des Gases (Druck und Temperatur), auf den abrechnungsrelevanten Normzustand des Gases umgerechnet.

Der Normzustand ist ein Vergleichsmaßstab für unterschiedliche Drücke und Temperaturen. Der Betriebszustand ist der Zustand des Gases, wenn es durch den Zähler Ihrer Verbrauchsstelle strömt. Unterschiede zwischen Norm- und Betriebszustand ergeben sich beispielsweise durch die Druckverhältnisse am Entnahmeort des Gases.

Der **Brennwert** beschreibt den Energiegehalt von einem Kubikmeter Gas. Der Brennwert wird kontinuierlich mit geeichten Messgeräten an repräsentativen Stellen ermittelt. Da Erdgas ein Naturprodukt ist, unterliegt es je nach Förderquelle leichten Schwankungen in der Zusammensetzung und damit auch im Energiegehalt (Brennwert).

Thermische Abrechnung:

Die Zustandszahl (Z-Zahl) und der Brennwert multipliziert ergeben den Umrechnungsfaktor (thermische Energie) je Kubikmeter (m³) in Kilowattstunden (kWh). Die Berechnung wird in der Jahresabrechnung folgendermaßen abgebildet:

Umrechnung m³ in kWh (thermische Abrechnung)

Zeitraum	Differenz (m ³)	Z-Zahl	Brennwert	Verbrauch (kWh)
01.01.2010 – 31.12.2010	2500	x 0,9608	x 11,216	= 26.941